



## Das Imperium Romanum

### Ziele

#### Die Lernenden können

- unterschiedliche Erfindungen der Römer benennen und deren Nutzen für die Menschen erklären.
- verschiedene Provinzen des Römischen Reichs auf einer Karte lokalisieren und den heutigen Ländern zuordnen.
- erklären, wie die Römer ihre Macht in den eroberten Gebieten sicherten.
- in der Gruppe arbeiten, Rollen untereinander aufteilen und ihre Gruppenarbeit reflektieren.
- eine App zum Erstellen von Erklärfilmen bedienen.

#### Durchführung und Organisation

Diese Aufgabenstellung kann zur Vertiefung oder Wiederholung des Themas „Das Römische Reich“ bearbeitet werden. Die Lernenden sollten bereits über ein gewisses Vorwissen verfügen. Alle zur Bewältigung der Aufgaben nötigen Informationen und Fachbegriffe können sie dem Grundlagentext entnehmen. Sollten die Lernenden bereits wissen, wie ein Erklärfilm technisch erstellt wird, beträgt die Durchführungsdauer für die Vorbereitung, Durchführung, Präsentation und Evaluation je nach Leistungsstärke der Klasse ca. 2 bis 3 Schulstunden.

Für die Erstellung des Videos können den Lernenden folgende Materialien zur Verfügung gestellt werden:

- Arbeitsblatt „Das Imperium Romanum“, um sicherzustellen, dass die Lerngruppe die Thematik auch verstanden hat.
- Der Grundlagentext auf dem oben genannten Arbeitsblatt kann als Wortspeicher interpretiert werden. Diese Wörter können bei der Vertonung von den Lernenden verwendet werden.
- Arbeitsauftrag, dieser ist qualitativ dreifach differenziert.
- Bildvorlagen
- Drehbuchvorlage
- Rollenkarten
- ggf. Beispielerklärvideo (siehe Zusatzmaterial)
- leeres DIN-A4- bzw. DIN-A3-Blatt
- bunte Stifte, Schere, Kleber

Zusätzlich können den Lernenden ergänzende Informationsquellen, z. B. Schulbuchtexte, Internetseiten, Bilder oder Videos, zur Umsetzung der Erklärfilme zur Verfügung gestellt werden.



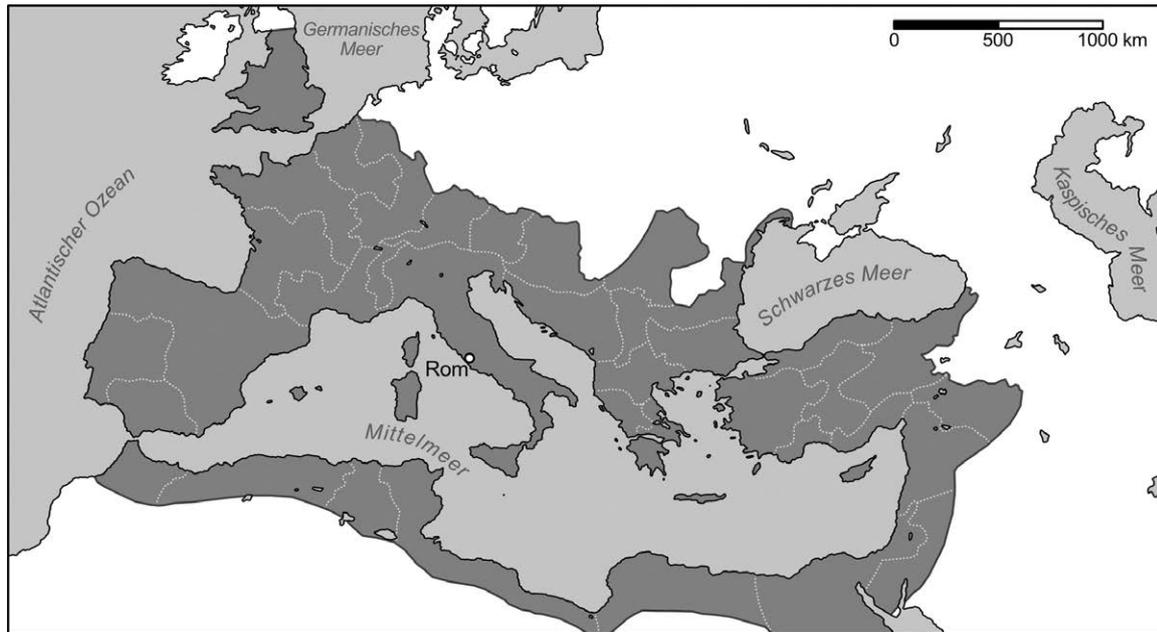
## Arbeitsblatt: Das Imperium Romanum

Die im Jahr **753 v. Chr.** am Ufer des Flusses Tiber gegründete Stadt Rom beherrschte vor circa 2.000 Jahren das größte und mächtigste Reich der Geschichte. Dieses umfasste große Teile der damals bekannten Welt. Es reichte von den Küsten des Mittelmeers nach Ägypten und Kleinasien bis über die Alpen nach Gallien und Germanien und sogar bis ins heutige England. Das Römische Reich war in **Provinzen** eingeteilt. In den Provinzen stationierten die Römer Legionen und setzten **Statthalter** ein, um ihre Macht zu sichern und ihre Interessen durchzusetzen. Die Römer legten mit ihren Siedlungen und Militärlagern nicht selten den Grundstein für spätere große Städte wie das heutige Köln oder London. An den Außengrenzen des Reichs errichteten sie mächtige Grenzbefestigungen zum Schutz, wie zum Beispiel den **Limes** quer durch Mitteleuropa und den **Hadrians Wall** an der Grenze zu Schottland.

Ein gut funktionierendes Netz aus befestigten **Steinstraßen** erleichterte den Verkehr im Reich. Truppen konnten so schnell von einem Ort zum anderen verlegt werden. Waren aus allen Ecken des Reichs wurden auf den Straßen transportiert und gehandelt. **Meilensteine** entlang der Straßen dienten der Orientierung und zeigten die Entfernung zur nächsten Siedlung an.

Neben Handelswaren und Straßennetzen waren es vor allem moderne Erfindungen, die die Römer in die Provinzen brachten: Mithilfe von **Aquädukten** und Kanälen konnten Siedlungen auch aus großer Entfernung sicher mit Wasser versorgt werden. Öffentliche **Thermen und Badehäuser** beugten durch mehr Sauberkeit Krankheiten vor. Steinhäuser mit **Fußbodenheizung** und Toiletten mit **Wasserspülung** sorgten für einen hohen Wohnkomfort. Die Einführung von **Latein**, als einheitliche Amtssprache und Schrift, erleichterte das Zusammenleben und den Handel in den Provinzen.

Der zunehmende Komfort und eine sogenannte römische Lebensart waren jedoch nur wenigen privilegierten Personen in den Provinzen vorbehalten. Unzählige Bewohnerinnen und Bewohner blieben bei ihrer alten Lebensweise oder wurden sogar als **Sklaven** verkauft und mussten in Steinbrüchen, auf Feldern, in Bergwerken oder auf Baustellen arbeiten.



*Ausdehnung des Römischen Reichs um 117 n. Chr.  
(die gestrichelten Linien markieren die Provinzen)*

## Teste dich!

- 1) Beschreibe die Ausdehnung des Römischen Reichs um 117 n. Chr.. Verwende dafür auch die Namen der Länder heute.
- 2) Nenne drei Erfindungen der Römer. Erkläre, was diese Erfindungen für Vorteile brachten.
- 3) Erkläre, wer in den Provinzen von den zahlreichen Erfindungen der Römer profitierte und wer nicht.



## Dreifach differenzierte Aufgabenkarten



Erstellt in der Gruppe einen Erklärfilm über die Erfindungen der Römer.



Zeigt und benennt Erfindungen der Römer.

Erklärt anschließend kurz, wozu diese Erfindungen dienten oder wie sie funktionierten. Wo nutzen wir Erfindungen heute noch?



Erstellt in der Gruppe einen Erklärfilm über die Ausdehnung Römischen Reichs.



Zeigt auf einer Karte die Ausdehnung des Römischen Reichs um 117 n. Chr.

Benennt verschiedene Provinzen und ergänzt, welche Länder diese heute umfassen würden.



Erstellt in der Gruppe einen Erklärfilm über die Ausdehnung des Römischen Reichs und den Einfluss Roms in den Provinzen.



Zeigt auf einer Karte die Ausdehnung des Römischen Reichs um 117 n. Chr. und benennt einzelne Provinzen.

Erklärt anschließend wie die Römer ein so großes Gebiet kontrollieren konnten. Denkt dabei auch an die Rolle, die z. B. Handel oder Erfindungen spielten.



Bildvorlagen

